

Losheim, den 23. 4. 80

Sehr geehrter, lieber Herr Hetzinger, sehr geehrte Frau Klei-
ner!

Zunächst ein recht herzliches Vergelts Gott für die Gruß- und Segns-
wünsche!

Zur Information: Die Konzilsakten und sämtliche Bullarien, soweit sie die ganze hl.Kirche betreffen, sind beschafft einschl.der ASS und AAS und der Acta Sanctorum bis Mitte Oktober. Von den letzteren soll noch eine ganze Reihe Bände in Belgien zu haben sein und die Bestellung hat begonnen. Auch von Rom würden noch einige Sachen erwartet. Sonst ist ja in Italien nichts mehr zu haben. All diese Glaubensakten mußten ja vor ca.6 Jahren auf Befehl der Bischofskonferenz bzw. ihres damaligen Vorsitzenden Montini auf die Müllkippe oder für das Altpapier abgeliefert werden. Übrigens:der berühmte Marietti-Verlag soll fluchartig Turin verlassen haben. Es wurde lebensgefährlich für die Mitglieder! Auch aus Verona ist ein derartiges Geschäft(Paramente, Kelche usw.) bei Nacht und Nebel geflohen! Marietti soll anonym auf einem Dorf untergetaucht sein. So weit sind wir also dank der nachkonziliaren Entwicklung oder soll das auch nur ein "Frühlingssturm" sein??? Nachträglich: Die deutsche Marietti-Filiale, den Kaffka-Verlag ließ der H.H.Graber für Regensburg unter den Nagel reißen. Aber fragen Sie bitte nicht mit welcher Methode! Als die bisherige Verwalteri uns näher bei einem Besuch kennenlernte (Herrn Dipl.Ing . Götzer und mich) hat sie uns in einem Weinkrampf ihr Leid geklagt!!!!!! Zunächst mußten ja sämtliche Rituale Romanum, die noch vorrätig waren, auf die Müllkippe gebracht werden. Jawohl!

Beziehen Sie die Zeitschrift "Kyrie eleison"? Darin können Sie alles in der letzten Nummer erfahren, was mit dem neuen Seminar am Starnber See los ist. Die Firma Lauth und "Einsicht" wollten mich ja schon vor ihren Karren spannen mit der Bedingung, daß in dem neuen Seminar zunächst zwei Jahre Fichte-Philosophie als "sicheres Fundament des künftigen Denkens" gelehrt werden solle(l.Prof.Dr.Lauth!) Thomas v. Aquin sei überholt und die Kirche habe ihn ja auch nur mit den größten Bedenken anerkannt..... Deshalb das Wort von der neoscholastisch-sulpizianischen Enge. In dem Institut Saint Sulpice in Paris hat der hl.Vinzenz v.Paul den total verrotteten franz.Klerus wieder röm.kath. gemacht. Da habe ich eine schwierige Visitationsreise gespart. Für diese dicke Katze des Herrn Prof.Lauth bin ich sehr dankbar-der Frau Dr.Gerstner u.Herrn Prof.Holzer.

Jetzt müßte ich noch einige Bestellungen aufgeben:

500 Stück "Unbesetzter spostol.Stuhl.

500 " Unser verhalten gegenüber dem "Novus Ordo".

500 " Prof.Katzer: Vere antiqui erroris.....Erneuerer alter Irrl.

Bitte Unkostenrechnung der Sendung beifügen!

Ist Ihnen der Inhalt der Confessio Augustana bekannt? Sie ist 1901 in Leipzig bei A.Deichert'sche Verlagsbuchh.Nachf. in Buchform in einer "kritischen Ausgabe" von Tschackert erschienen. Ich konnte das Buch wie durch ein Wunder bei v.Matt in Stans erwerben. Es stammt aus der Seminarbibliothek St.Luzi-Chur! Die jungen Studenten sollen also nicht mehr erfahren, was es mit der Conf. in Wirklichkeit auf sich hat. Es ist eben die Sammlung der reform.Irrlehren, die man sich kaiserl.bestätigen ließ, die ^{man} aber auf dem Konzil von Trient bis auf drei Ausnahmen verurteilt und verdammt hat.. Oder waren diese Verdammungen auch nur"amtliche Floskeln", wie man es in Weissbad die Studenten gelehrt hat über die päpstl.Verurteilungen, "die man nicht besonders ernst zu nehmen brauche".....?????

Noch eine Frage: Haben Sie das kirchenlatein.Wörterbuch von Sleumer? Es ist in zwei Auflagen bei Steffen in Limburg erschienen und vergriffen, weil die 3.Auflage von Rom aus nicht mehr erscheinen durfte! Schon Johann XXIII. verbot die Handbücher zu den Acta Sanctorum in Latein herauszugeben. Sie mußten ital.gedruckt werden - und liegen nun bergeweis in Rom, weil sie niemand wegen der üblichen Verhuzung der Namen haben will(Lantgravio, Brennero...).

Es grüßt recht herzlich und segnet Sie und Ihr Wirken

Ihr *P. Alfons Mallach*